

ASTA-Bericht für das Studierendenparlament

Es berichten:

ASTA Mitglieder

Mitglied	Position	Team(s)
Lara Witte	Sprecherin	Vorsitz
Darius Weitekamp	Stellv. Sprecher	Vorsitz + Soziales, Diversität und Internationales
Annika Ricke	Finanzreferentin	Finanzen und Fachschaften
Karina Rudolf	Referentin	Presse & Öffentlichkeitsarbeit
Denise Brüßermann	Referentin	Presse & Öffentlichkeitsarbeit
Laura Marklewitz	Referentin	Soziales, Diversität und Internationales
Alina Bähr	Referentin	Hochschulpolitik und Lehre
Carla Eschen	Referentin	Hochschulpolitik und Lehre & Finanzen
Fiona Fröhling	Referentin	Hochschulpolitik und Lehre
Melisa Baran	Referentin	Nachhaltigkeit und Mobilität
Antonia van Ophuysen	Referentin	Nachhaltigkeit und Mobilität
Jolina Rechter	Referentin	Kultur
Dulana Tillmann	Referentin	Kultur

1. Vorsitz

Organisation O-Woche und Ersti-Begrüßung

Für die O-Woche wurde der Ersti-Hilfe-Stand organisiert und beantragt. Aufgrund des Wetters war der AStA nicht alle Tage direkt auf dem Campus zu finden, aber im AStA-Büro, wo dann auch viele Vorstellungen durchgeführt wurden. Außerdem fanden mehrere Vorstellungen bei Fachschaftsveranstaltungen direkt statt. Für die Ersti-Begrüßung mussten Transport und ähnliches organisiert werden, sodass sie am Montag dann hoffentlich Reibunglos abläuft.

Treffen mit der Geschäftsführung des Studierendenwerkes

Zusammen mit Team Nachhaltigkeit gab es das Quartalstreffen mit der Geschäftsführung des Studierendenwerkes. Gesprächsthemen waren unter anderem der Geschäftsbericht, der Sozialbeitrag und andere Finanzielle Ankündigungen und eine Kooperationsanfrage zur Gremienwahl.

Weitere Termine

Der Vorsitz war bei der Veröffentlichung des Nachhaltigkeitsberichtes des Nachhaltigkeitsbüro anwesend und Darius war bei der Dortmunder Stadtkonferenz.

2. Finanzen

In den letzten Wochen wurde der erste Nachtrag für das Haushaltsjahr 2024/25 angefertigt. Hierüber wurden die Arbeitsgruppen des StuPas, die Autonomen Referate und AStA Referate informiert. Einige Gruppen haben dementsprechend Änderungswünsche eingereicht. Diese wurden ggf. besprochen und anschließend in den Entwurf übernommen.

Außerdem wurde das Tagesgeschäft, welches aus Fragen zu den Finanzen von verschiedenen Gruppen der Studierendenschaft besteht, bearbeitet.

3. Presse & Öffentlichkeitsarbeit

O-Woche

Für die O-Woche haben wir uns vorgenommen, den AStA und seine Beratungen und Services per Instagram vorzustellen. Um nicht zu viele Beiträge auf einmal zu posten, haben wir die Kampagne auf die darauffolgende Woche ausgeweitet. In der O-Woche sind die Vorstellung des Vorsitzes und des Finanzreferats online gegangen, sowie die Vorstellung der Beratungen und dem Hilfsfonds. Folgen werden die Vorstellung der weiteren Referate, sowie der internen und externen Services, des Härtefallantrags und der Ticketrückerstattung.

Zusätzlich haben wir weitere Veranstaltungen der O-Woche beworben. Zum einen gab es einen Post zum Studikneipenabend für Erstis, an dem die Studikneipen der Wohnheime einen zusätzlichen Abend geöffnet hatten. Ein weiterer Post bewarb die überwiegend barrierefreie Campustour des Referats für Soziales.

Halloween Party

Für die Halloweenparty haben wir das Plakat designt und bestellt. Die Bewerbung der Halloweenparty startet ab dem 14.10.2023 über das Plakat, Instagram und die Website. QR-Codes auf dem Plakat verweisen dabei auf die anderen beiden Plattformen, auf denen wir dann mehr Details und aktuelle Informationen teilen werden. Weiterhin haben wir Tickets erstellt und lassen diese ebenfalls professionell drucken, um die im Vorjahr aufgetretenen Fälschungsversuche zu vermeiden.

Mental Health Week

Wir haben uns ein zweites Mal mit dem Hochschulsport getroffen, um die gemeinsame Mental Health Week in der Woche vom 04.11. bis 08.11.2024 weiter zu planen. Der Plan

des Hochschulsports steht soweit fest und lässt sich gut mit unserer Social Media Kampagne vereinigen. Wir sammeln aktuell Medienempfehlungen und Tipps für mehr Stressresilienz. Wenn ihr einen Vorschlag habt, könnt ihr den gerne an uns weiterleiten.

Sonstiges

Ansonsten kümmern wir uns wie immer um Anfragen über Instagram und E-Mail. Dabei haben wir den Post des Science Night geteilt, Informationen zur Sitzungsverschiebung und Beratungszeitänderungen über Instagram und die Website veröffentlicht und eine Suche nach Studierenden für ein Interview geteilt.

4. Soziales, Diversität und Internationales

Überarbeitung der Hilfsfondsrichtlinie

In Zusammenarbeit mit dem Hilfsfondsbüro wurde die Hilfsfondsrichtlinie überarbeitet, um eine Weisung aus dem Landesministerium aufzunehmen. Dies wurde nun beim StuPa als Änderungsantrag eingereicht.

Teilnahme bei Come2Campus

Um auch die Internationalen Studis zu begrüßen, hat auch eine Teilnahme bei Come2Campus stattgefunden. Die Interaktion und das Interesse war groß.

Treffen des Studizweifler*innen Netzwerkes

Darius hat am Netzwerktreffen teilgenommen. Es wurde über durchgeführte Veranstaltungen gesprochen und wie man diese teilnehmerstärker in Zukunft gestalten kann.

Fortbildung Aufenthaltsrecht

In Kooperation mit dem BAS wurde für alle AStA-Referent*innen, -mitarbeitende und auch Interessierte aus dem LAT eine Fortbildung zum Thema Aufenthaltsrecht statt. Die Fortbildung wurde gut angenommen und war sehr tiefgründig zum Thema Aufenthaltsrecht für Studierende.

5. Hochschulpolitik und Lehre

Beratung

Studierende mit verschiedenen Problemen wurden von uns beraten oder an die passenden Stellen weitergeleitet.

Postkarten Antirassismus/Antisemitismus

Die Postkarten mit Beratungsstellen für von Rassismus und von Antisemitismus Betroffenen wurden fertiggestellt, bestellt und mit in die Ersti-Beutel gelegt.

Merkblätter

Die Merkblätter für die Anwesenheitspflicht und die Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen wurden fertiggestellt (beide auf Deutsch und auf Englisch). Der Grund für die Erstellung des Merkblattes für Anwesenheitspflicht ist, dass es vermehrt Nachfragen von Studierenden gab. Der Grund für das Merkblatt für die Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung ist, dass es einige Fälle an der Uni gab, in denen sich Studierende Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen über unseriöse Anbieter gekauft haben, die von der Uni nicht anerkannt werden.

Hochschulpolitische Aktionswoche

Es wurde weiterhin an der hochschulpolitischen Aktionswoche gearbeitet.

Sonstiges

Die Referentinnen haben beim Taschen packen sowie austeilen geholfen.

6. Nachhaltigkeit und Mobilität

Mehrwegbecher und Industriespülmaschine

Um zukünftig auf Events Pfandbecher ausgeben zu können, wurden Mehrwegbecher und eine Industriespülmaschine bestellt. Die Spülmaschine ist bereits angekommen und soll im Haus Dörstelmann installiert werden.

Public Climate School

Wir wollen im November eine Public Climate School an der Uni veranstalten. Innerhalb der Woche vom 4. bis um 8. November soll es Veranstaltungen zu Klima und Nachhaltigkeit geben. In Vorbereitung dafür haben wir an einem Coaching-Programm mit mehreren Workshops teilgenommen, die weitere Planung läuft gerade. Außerdem wurden Plakate für die Bewerbung am Campus bestellt.

Vorstellung Nachhaltigkeitsbericht

Der erste Nachhaltigkeitsbericht der Uni wurde vom Nachhaltigkeitsbüro vorgestellt, nachzulesen ist er hier: [Inhaltsverzeichnis - Nachhaltigkeit - TU Dortmund \(tu-dortmund.de\)](#). Wir haben an der Vorstellung des Berichts und einem anschließenden Workshop teilgenommen.

Nachhaltigkeitswoche

Wir haben am ersten Treffen mit Nachhaltigkeitsbüro und StudiWerk für die Planung der Nachhaltigkeitswoche 2025 teilgenommen. Dazu und zur Public Climate School haben wir uns auch mit der CampusForFuture-AG ausgetauscht.

Sonstiges

Wir haben uns an einer eldorado-Sendung zum Thema Lebensmittelverschwendung beteiligt, unsere Fahrt zur LCOY Klimakonferenz in Berlin geplant, und unseren Nachtragshaushalt aufgestellt. Außerdem haben wir beim Packen der Ersti-Taschen geholfen und waren bei der Erstsemester-Begrüßung im Stadion dabei.

7. Kultur

Halloween-Party

Gemeinsam mit dem Dezernat 6 wurde das Foyer besichtigt und die Raumbuchung abgeschlossen. Zusätzlich wurden kleinere Bestellungen, wie etwa Wäscheklammern für die Garderobe und die Armbändchen für die Party, getätigt. Des Weiteren haben wir uns mit der Reinigungsfirma für den Abend auseinandergesetzt und uns um die Organisation der Getränke gekümmert sowie DJs kontaktiert.

Sonstiges

Darüber hinaus haben wir uns um das Tagesgeschäft gekümmert, E-Mails beantwortet und das Buchungssystem betreut. Wir haben den AStA der Kunst-Fachschaft vorgestellt und an einer Fortbildung zum Aufenthaltsrecht teilgenommen. Zudem haben wir beim Packen der Ersti-Taschen geholfen und die Erstsemester-Begrüßung im Stadion begleitet.

1. AStA Head

Organization of O-Week and Freshman Welcome

For the O-Week, the Fresher's Welcome stand was organized and applied for. Due to the weather, the AStA was not on campus every day, but in the AStA office, where many presentations were held. In addition, several presentations took place directly at student council events.

Transport and the like had to be organized for the freshers' welcome so that it would hopefully run smoothly on Monday.

Meeting with the management of the Studierendenwerk

Together with Team Sustainability, there was a quarterly meeting with the management of the Studierendenwerk. Topics of discussion included the annual report, the social contribution and other financial announcements and a cooperation request for the committee election.

Further meetings

The Chair was present at the publication of the Sustainability Office's sustainability report and Darius attended the Dortmund City Conference.

2. Finance & student councils

In recent weeks, the first supplement for the 2024/25 financial year has been prepared. The StuPa working groups, the autonomous departments and AStA departments were informed about this. Some groups have submitted change requests accordingly. These were discussed where necessary and then incorporated into the draft.

In addition, the day-to-day business, which consists of questions about the finances of various student body groups, was dealt with.

3. Public relations

O-Week

For O-Week, we decided to present the AStA and its advice and services via Instagram. In order not to post too many posts at once, we have extended the campaign to the following week. In the O-week, the presentation of the chair and the finance department went online, as well as the presentation of the advisory services and the relief fund. This will be followed by the presentation of the other departments, as well as internal and external services, the hardship application and ticket refunds.

We have also advertised other O-Week events. On the one hand, there was a post about the student pub evening for first-year students, on which the student pubs in the halls of residence were open for an additional evening. Another post advertised the predominantly barrier-free campus tour organized by the Department of Social Affairs.

Halloween party

We have designed and ordered the poster for the Halloween party. The promotion of the Halloween party will start on October 14, 2023 via the poster, Instagram and the website. QR codes on the poster will link to the other two platforms, where we will then share more details and up-to-date information. We have also created tickets and are having them professionally printed to avoid the counterfeiting attempts that occurred last year.

Mental Health Week

We have met a second time with University Sports to further plan the joint Mental Health Week in the week from 04.11. to 08.11.2024. The university sports plan has been finalized and can be easily combined with our social media campaign. We are currently collecting media recommendations and tips for more stress resilience. If you have a suggestion, please feel free to forward it to us.

Other requests

Otherwise, as always, we are dealing with inquiries via Instagram and email. We shared the Science Night post, published information about the meeting postponement and consultation time changes via Instagram and the website and shared a search for students for an interview.

4. Office for Social und International Issues and Diversity

Revision of the relief fund guidelines

In cooperation with the Auxiliary Fund Office, the Auxiliary Fund Guidelines have been revised to include a directive from the State Ministry. This has now been submitted to the StuPa as an amendment.

Participation in Come2Campus

In order to welcome international students, we also took part in Come2Campus. The interaction and interest was great.

Meeting of the student network

Darius took part in the network meeting. They talked about the events that had been held and how they could be organized with more participants in the future.

Further training on residence law

In cooperation with the BAS, a training course on residence law was held for all AStA officers, staff and interested parties from the LAT. The training was well received and was very in-depth on the topic of residence law for students.

5. University Politics and Teaching Practices

Counseling

Students with various problems were advised by us or referred to the appropriate offices.

Anti-racism/anti-semitism postcards

The postcards with advice centers for those affected by racism and anti-Semitism were completed, ordered and placed in the freshman bags.

Leaflets

The information sheets for compulsory attendance and certificates of incapacity for work have been completed (both in German and English). The reason for the creation of the information sheet for compulsory attendance is that there have been an increasing number of inquiries from students. The reason for the information sheet for the certificate of incapacity for work is that there have been several cases at the university in which students have bought certificates of incapacity for work from dubious providers that are not recognized by the university.

University policy action week

Work continued on the university political action week.

Miscellaneous

The speakers helped with packing bags and handing them out.

6. Sustainability and Mobility

Reusable cups and industrial dishwasher

In order to be able to hand out deposit cups at events in the future, reusable cups and an industrial dishwasher have been ordered. The dishwasher has already arrived and is to be installed in Haus Dörstelmann.

Public Climate School

We want to organize a Public Climate School at the university in November. During the week from November 4 to 8, there will be events on climate and sustainability. In preparation for this, we took part in a coaching program with several workshops, and further planning is currently underway. Posters have also been ordered for advertising on campus.

Presentation of the sustainability report

The university's first sustainability report was presented by the Sustainability Office and can be read here: [Content - Nachhaltigkeit - TU Dortmund \(tu-dortmund.de\)](https://www.tu-dortmund.de/content-nachhaltigkeit). We took part in the presentation of the report and a subsequent workshop.

Sustainability Week

We took part in the first meeting with the Sustainability Office and StudiWerk to plan Sustainability Week 2025. We also discussed this and the Public Climate School with the CampusForFuture group.

Other activities

We took part in an eldorado program on the topic of food waste, planned our trip to the LCOY climate conference in Berlin and drew up our supplementary budget. We also helped pack the first semester bags and attended the first semester welcome at the stadium.

7. Culture and Entertainment

Halloween-Party

Together with Department 6, we inspected the foyer and completed the room booking. Additionally, smaller orders such as clothespins for the wardrobe and wristbands for the party were placed. We also coordinated with the cleaning company for the evening, organized the drinks, and contacted DJs.

Other

Furthermore, we took care of day-to-day business, answered emails, and managed the booking system. We introduced the student council of the art department to the AStA and participated in a training on residency law. Additionally, we helped pack the welcome bags for the freshmen and assisted with the freshman welcome event at the stadium.